

NEU

10.05.2012
Mannheim

Öffentliche Ausschreibungen rechtssicher vorbereiten und durchführen

mit

RA und FA für Bau- und Architektenrecht
Dr. Tobias Hänsel, Dresden

Datum: Donnerstag, 10.05.2012, 9:15 – 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

■ Referent



RA Dr. Tobias Hänsel

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht in Dresden. Seine Tätigkeitsgebiete sind das private Baurecht sowie das Vergaberecht, insbesondere die baubegleitende Rechtsberatung bei Großbauvorhaben sowie Vergabenachprüfungsverfahren. Er ist durch zahlreiche Veröffentlichungen im Bau- und Vergaberecht und eine umfangreiche Seminarstätigkeit ausgewiesen.

■ Teilnehmerkreis

Öffentliche Auftraggeber, Bieter, mit der Durchführung öffentlicher Auftragsvergaben befaste Architekten und Ingenieure bzw. Projektsteuerer, Mitarbeiter von Aufsichtsbehörden, Rechtsanwälte.

■ Ziel

Die Abwicklung eines Vergabeverfahrens stellt öffentliche Auftraggeber vor ständig neue Herausforderungen. Dies betrifft vor allem Verfahren, die von den üblichen Standards abweichen, weil der Auftraggeber einen speziellen Beschaffungsbedarf hat. Hier gilt es für den Auftraggeber, Spielräume, die ihm das Vergaberecht einräumt, optimal zu nutzen. Auf der anderen Seite sind die Bieter gefordert, in ihren Unternehmen Standards zu etablieren, die es erlauben, aussichtsreiche Angebote abzugeben. Häufig genug ist in der Praxis zu beobachten, dass es daran fehlt, so dass selbst wirtschaftlich attraktive Angebote aufgrund formaler Fehler nicht bezugschlacht werden können.

Ziel dieses Seminars ist es, sowohl Auftraggebern als auch Bietern Möglichkeiten aufzuzeigen, wie ein Vergabeverfahren optimal ausgestaltet werden kann bzw. was zu beachten ist, um ein erfolgreiches Angebot abzugeben. Das Seminar bietet breiten Raum für die Diskussion aktueller Fragen, Entwicklungen und konkreter Beispiele.

■ Themen

1. Die Vorbereitung der Vergabe

Definition des Beschaffungsbedarfs des Auftraggebers – Der richtige Umgang mit produktneutralen bzw. produktspezifischen Forderungen – Die gezielte Beschaffung spezieller Pro-

dukte – Die Nutzung des Vergaberechts als Akquisitionsinstrument für Unternehmen

2. Vergabebekanntmachung

Alle Forderungen gehören in die Bekanntmachung! – Veränderungen und Erweiterungen der Vorgaben der Vergabebekanntmachung im späteren Vergabeverfahren – Bekanntgabe von Eignungsnachweisen, Anforderungen an Nachunternehmer usw.

3. Prüfung der Vergabeunterlagen durch die Bieter

Aufstellung einer Checkliste – Der richtige Umgang mit Unklarheiten und Unvollständigkeits – Die richtige Reaktion auf erkannte Rechtsverstöße, Lücken im Leistungsverzeichnis, Unklarheiten usw.

4. Zusammenspiel zwischen Vergabephase und Vertragsabwicklung

Mischkalkulation bzw. Spekulation durch die Bieter – Richtige Gegenstrategien für die Auftraggeber – Der richtige Umgang mit Vergabeverzögerungen durch die Bieter – Spielräume und Reaktionsmöglichkeiten der Auftraggeber bei verzögerten Vergabeverfahren

5. Nebenangebote

Definitionsfragen, Zulassung/Ausschluss von Nebenangeboten – Wie sind Nebenangebote aufzustellen? – Typische Fehler bei der Ausarbeitung von Nebenangeboten (nicht eindeutige Leistungsbeschreibung, abgemagerte Nebenangebote, Einhaltung von Mindestbedingungen, Nachweise zur Gleichwertigkeit) – Kaufmännische Nebenangebote – Bedingte Nebenangebote – Wertung von Nebenangeboten – Spekulative Nebenangebote

6. Nachunternehmer

Abgrenzung zwischen Nachunternehmern und Eignungsleihe – Konzernangehörige Unternehmen als Nachunternehmer – Welche Erklärungen kann der Auftraggeber fordern? – Welche Angaben müssen die Bieter machen? – Auswechslung von Nachunternehmern – Eignungsprüfung bei Nachunternehmern

7. Vergaben mit Teilnahmewettbewerb

Die Aufstellung der Auswahlkriterien – Bildung von Unterkriterien – Die Pflichten des Auftraggebers zur Veröffentlichung der anzuwendenden Kriterien – Ermessensspielräume des Auftraggebers

8. Wertung

Aufstellung der Wertungskriterien – Die Zulässigkeit vergabefremder Kriterien – Die Aufstellung der Wertungsmatrix – Die Begründung der Wertungsentscheidung

9. Dokumentation des Vergabeverfahrens

▶ Starke Referenten
▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte
▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen
▶ Fortbildungsnachweise

Nähere Information und Anmeldung: www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Anmeldung per Telefax:
(06 21) 2 83 83

Anmeldung

oder melden Sie sich online an:
www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Öffentliche Ausschreibungen rechtssicher vorbereiten und durchführen

mit
RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Tobias Hänsel, Dresden

Datum: Donnerstag, 10.05.2012, 9:15 – 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim, Harrlachweg 4, 68163 Mannheim
Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

X
Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: www.ibr-online.de/IBR-Seminare.

- Ausführliche Seminarunterlagen • Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis